

Wanderung 43 (07.02.09)
Kirchberg a.d. Murr



Die Murr unterhalb von Kirchberg

Wanderung 43 (07.02.09)
Kirchberg a.d. Murr

(1)



(2)



(3)



Wanderung 43 (07.02.09)
Kirchberg a.d. Murr

(4)



(5)



Wanderung 43 (07.02.09) Kirchberg a.d. Murr

- Anfahrt:**
- von *Stuttgart* aus B14 durch den Kappelbergtunnel bis *Winnenden*
 - dann L1127 Richtung *Affalterbach*
 - noch vor *Affalterbach* rechts ab
 - über *Wolfsöden, Burgstall* (auf K1905) nach *Kirchberg* (auf L1114)
 - kurz nach der Ortseinfahrt ... das Lebensmittelgeschäft EDEKA : hier parken



Verschiedene Ausgrabungen und Funde aus römischer und allemannischer Zeit auf der Markung deuten auf eine frühe Besiedlung unserer Umgebung hin. Urkundlich läßt sich **Kirchberg** jedoch erst im 13. Jahrhundert belegen. Am 11. April 1245 nimmt Papst Innozenz IV. in Lyon das Augustiner Chorherrenstift in Backnang in seinen Schutz und bestätigt dessen Besitz an Gütern und Rechten, darunter Zwingelhausen und Kirchberg mit Zehnten und anderen Gütern.
Quelle: <http://www.kirchbergmurr.de/index.htm> (Homepage von Erwin Abel aus Kirchberg)

Die Gemeinde **Kirchberg** an der Murr liegt im Landkreis Rems-Murr. Durch Kirchberg führen die Landesstraßen L 1114 und die Kreisstraße K 1834 bzw. 1835. Die Ausfahrten Mundelsheim und Pleidelsheim der BAB 81 Stuttgart-Heilbronn befinden sich in der Nähe. Die Entfernung zur Kreisstadt Waiblingen beträgt 18 km.
Quelle: <http://www.kirchberg-murr.de> (Gemeinde Kirchberg an der Murr)

Kirchberg an der Murr liegt an der Murr, einem Nebenfluss des Neckar, zwischen Backnang und Marbach am Neckar. Zur Gemeinde gehören das Dorf Kirchberg an der Murr, die Weiler Frühmeßhof, Neuhof, Rundsmühlhof und Zwingelhausen und das Gehöft Obertorhöfe. Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Kirchberg_an_der_Murr

- Ablauf:** Dauer ca. 2,0 h
- vom Parkplatz aus wieder die Gelbstraße zurück, die wir hergefahren sind (Richtung *Burgstall*)
 - Haarnadelkurve nach links; wir nehmen den (geteerten) Schwarzweg weiter geradeaus
 - Durchquerung des Gebietes *Gäbenäcker* mit ersten **Landschaftsbildern (1)**
 - gedachte Linie als Fortsetzung dieses Schwarzweges trifft auf einen gestrichelten Weg
 - wir müssen aber einen kleinen Umweg machen: Weißweg nach links, Schwarzweg 2x rechts
 - jetzt unbedingt den **gestrichelten Weg (2)** finden
 - dieser führt talwärts und mündet in einen Grünweg
 - unten angekommen, nach rechts
 - rechter Hand: urwüchsiges Gebiet am **Steilhang Halden (3)**
 - wir durchstreifen das **Murrtal (4)**

Die **Murr** ist ein rechter Nebenfluss des Neckars in Baden-Württemberg. Auf ihrem etwa 54 km langen Lauf durchquert sie in westlicher Richtung den Rems-Murr-Kreis und den Landkreis Ludwigsburg. Der Name des Flusses ist keltischen Ursprungs, bedeutet in etwa „schwammiger Fluss“ und bezieht sich auf das trübe Wasser der Murr. Er ist bereits im Namen des römerzeitlichen vicus murrensis belegt, dem Lagerdorf bei Benningen bzw. Murrhardt. Das Quellgebiet der Murr liegt 3 km südlich der Stadt Murrhardt auf den Höhen des Murrhardter Waldes. Am südlichen Ortsrand des Weilers Vorderwestermurr ist ein gefasster Quelltopf als „Murrursprung“ ausgewiesen. In einem letzten großen nordwärts gerichteten Bogen berührt sie Steinheim an der Murr sowie den Ort Murr, bevor sie knapp nördlich von Marbach am Neckar auf 189 m ü. NN ihre Mündung erreicht.
Quelle: [http://de.wikipedia.org/wiki/Murr_\(Fluss\)](http://de.wikipedia.org/wiki/Murr_(Fluss))

- **Kirchberg (5)** wieder erreicht
- zunächst geradeaus bis zur *Bahnhofsstr.*
- ab hier beginnt der Rotweg ‚roter Balken‘, der stetig bergauf durch den Ort führt
- bei den letzten Häusern : Gelbstraße nach rechts zurück zum Parkplatz